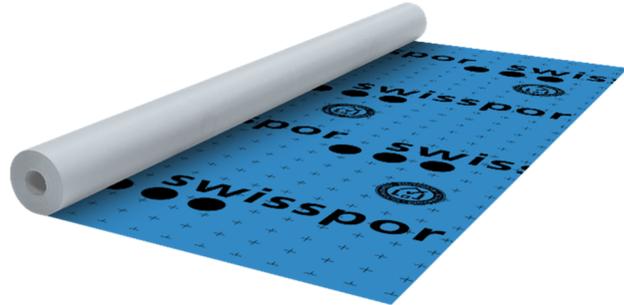


swissporUnterdachbahn Difuplan Top GS 330

(Unterdach mit Gütesiegel gemäss Vorgaben GH-Schweiz)

Verlegehinweise



swissporUnterdachbahn Difuplan Top GS 330

- Die Verarbeitungstemperatur von +5° C sollte nicht unterschritten werden. swisspor gewährleistet eine Behelfsdeckung sowie das regensichere und wasserdichte Unterdach nur mit swisspor Systemprodukten. Bitte beachten Sie hierzu unsere Zubehörprodukte.
 - Die Verlegeunterlage muss fest, trocken und Besenrein sein.
 - Als Verlegeunterlagen gelten Schalungen, trittfeste Holzwerkstoffplatten oder trittfeste Wärmedämmungen.
 - Allfällige Befestigungsmaterialien (Nägel/Schrauben) der Verlegeunterlagen müssen flächenbündig eingebaut sein. Vorstehende Nägel- bzw. Schraubenköpfe welche zu einer Verletzung der swissporDifuplan Top GS 330 führen können, müssen entfernt werden.
 - Die Bahn parallel zur Traufe zeigend an der Unterkonstruktion ausrichten, ausrollen, ablängen und fixieren.
 - Beide Seiten der Bahn sind voll funktionsfähig und als Oberlage geeignet.
 - Bei der Verlegung auf Schalung etc. die Folie innerhalb des Überdeckungsbereichs mit geeigneten Befestigungsmitteln (z.B. Klammern, Breitkopfstifte, etc.) befestigen.
 - Bei einer Verlegung auf trittfeste Wärmedämmung die Folie in der Fläche mittels Konterlattung fixieren. Abdichtung der Konterlattenverschraubung mit swissporNageldichtband.
 - Die Folgebahn mind. 10 cm, schuppenförmig überlappend an der Markierung ausrichten. Im Überlappungsbereich 2 cm von der Bahnenkante entfernt fixieren.
 - Fugenlose, homogene Verschweissung mittels swissporQuellschweissmittel: die swissporPinselflasche vorsichtig mit swissporQuellschweissmittel befüllen, den Pinsel in die Überlappung der Fügenaht einbringen. Unter leichtem Druck das Quellschweissmittel ca. 4-5 g/m¹ sorgfältig in die Naht einbringen und in direkter Folge mit Druck (Silikonanpressrolle) zusammenfügen (Regenfest, nach ca. 20 Minuten. Vollständige Vernetzung nach ca. 24 Stunden. Die effektive Schweissnahtbreite muss mind. 3 cm betragen. Überschüssiges Quellschweissmittel ist mit einem Lappen unmittelbar zu entfernen.
- Schweissversuche sind im Vorfeld zwingend erforderlich!**

- Fugenlose Homogene Verschweissung mittels Heissluft:
das Heissluftgerät in den Überlappungsbereich der Fügenaht (Überlappungsbereich oder Stossnaht) einführen und mittels Andrückrolle die Lagen zusammenfügen. Das Schweissfenster wird je nach Umgebungstemperatur bei 200° - 300°C liegen. Die effektive Schweissnahtbreite muss 40 mm betragen. Für Detailanschlüsse empfiehlt sich die 20 mm Düse, für Flächennähte die 40 mm Düse.
Bei der Verwendung von Schweissautomaten ist darauf zu achten, dass die Bestimmungsgemässe Verwendung des Schweissautomaten-Lieferanten eingehalten wird und die entsprechenden Einstellungen verwendet werden. Die Unterdachbahn darf beim Schweissvorgang nicht überdehnt werden. Druckfarben, die im Fügenahtbereich liegen, müssen vor der Verschweissung mit handelsüblichen Lösungsmitteln entfernt werden.
Schweissversuche sind im Vorfeld zwingend erforderlich!
- Achtung: die Verschweissung sämtlicher Nähte muss im direkten Anschluss an die Flächenbahnverlegung erfolgen.
- Durchbrüche oder aufgehende Bauteile, wie zum Beispiel Kamine, können mit dem swisspor BIKUCOAT-PUR Flüssigkunststoff dauerhaft wind- und wasserdicht eingebunden werden.
- Rohrdurchdringungen können mit der swisspor Dichtmanschette Difuplan Top durch einfaches Überstülpen und Einschweissen der Basis in die Fläche vorgenommen werden.
- Beim Einsatz der swisspor Unterdachbahn Difuplan Top GS 330 als spezielle Abdichtung (gem. SIA 232/1, 2.2.8) wird hierzu die Konterlatte mit Hilfe eines Schweissstreifens aus der swisspor Unterdachbahn Difuplan Top GS 330 wasserdicht eingebunden. Der Randstreifen wird links und rechts der Konterlatte mit der Bahn wie die Flächennaht mittels Heissluft oder Quellschweissmittel verschweisst.
- Trauflösung bei Unterdach in Rinne entwässert:
Einlaufblech mit handelsüblichem Reiniger säubern und anschliessend mit swisspor BIKUCOAT-PUR Flüssigkunststoff einstreichen. Kurz Ablüften lassen und die Flächenbahn zu 2/3 deckend in den noch feuchten Untergrund aus swisspor BIKUCOAT-PUR Flüssigkunststoff einlegen. Im Anschluss beide Bereiche mit swisspor BIKUCOAT-PUR Flüssigkunststoff überstreichen. Der Anschluss ist nach ca. 2 - 3 Stunden wasserdicht. Sollten PVC beschichtete Bleche vorhanden sein oder eingesetzt werden, ist ggf. eine direkte Verschweissung der Bahn auf dem Blech mit Quellschweissmittel bzw. Heissluft möglich. Dies ist im Vorfeld zu prüfen.
- Die Markierungen sind Masshilfslinien und keine exakten Massvorgaben. Bei der Verarbeitung und der Ausführung sind die einschlägigen Normen, Fachregeln und sonstige mitgeltenden Vorgaben in jeweils neuester Fassung einzuhalten.
- Die Verwendung des Unterdaches ist abhängig vom verwendeten Deckmaterial, der Bezugshöhe h_0 , der Neigung und der Länge des Daches (Sparrenlänge) sowie den äusseren Klimatischen Einflüssen.
- Als Notdach kann die swisspor Unterdachbahn Difuplan Top GS 330 bis zu 6 Monaten frei bewittert werden. Unbesehen davon empfiehlt es sich, das Dach nach der Verlegung rasch möglichst einzudecken.
- Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewährleistung kann daraus nicht abgeleitet werden.